

14. Juni 2000

Vor 850 Jahren Laa an der Thaya erstmals erwähnt Großer Festumzug am 18. Juni

Vor 850 Jahren wurde Laa an der Thaya in einem Passauer Urbar, also einem Grundbuch, erstmalig erwähnt, als drei Ritter ihre Ländereien vorsichtshalber der Kirche von Passau überschrieben, bevor sie in den Krieg zogen. Wahrscheinlich ist Laa jedoch viel älter. Dennoch wird jetzt gefeiert: Schon ab Donnerstag, 15. Juni, finden täglich Programmpunkte wie eine Jagdausstellung, eine Briefmarkenschau und die Ausstellung „Waffen aus dem Mittelalter“ statt. Am Samstag, 17. Juni, wird ein Konzert (17 Uhr) und ein Zapfenstreich (20 Uhr) der Zollwachemusik Wien anlässlich 170 Jahre Zollwache auf dem Laaer Stadtplatz gegeben. Am Sonntag, 18. Juni, feiert man dann ganztägig den Geburtstag der Stadt: Um 10 Uhr zelebriert Weihbischof Helmut Krätzl einen Festgottesdienst. Um 15 Uhr startet der große Festumzug mit 120 Gruppen, bei dem Firmen, Vereine, Kindergärten, Schulen und das „Land um Laa“ ein Zeichen lebendiger Geschichte geben. Ein Festakt mit einer Rede von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll (ca. 17 Uhr) ist der Höhepunkt der Veranstaltung. Um 19 Uhr wird der Festakt mit einer großen Jubiläumsverlosung abgeschlossen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at